

Umfrage für meine Bachelorarbeit - Wie erkennen Lehrer Schüler, die gut/schlecht zuhören?

Beitrag von „Kato“ vom 12. September 2012 20:41

Zitat von Silicium

Aber ganz ehrlich, warum entscheidet man sich als Mathematiker für so ein Larifari Thema anstatt sich mit einem mathematischen Problem auseinander zu setzen?

Es ist kein Wunder, wenn die reinen Bachelor Studenten über die Lehrämter lachen. Man vergleiche nur mal so eine Umfrage (wo ja noch Literaturrecherche zukommt, schon klar) mit einem fachwissenschaftlichen Thema in der Mathematik.

Bei uns in Chemie und Physik haben wir auch den ein oder anderen Kandidaten, der bei der Zula so einen, sorry ich nenne es mal frei raus wie ich es empfinde, Dödelkram macht anstatt sich ins Labor zu stellen oder den Kopf zu einem komplizierten Thema anzustrengen.

Ist doch schon schlimm genug, dass die Pädagogen solche Arbeiten als Nachweis für wissenschaftliches Arbeiten akzeptieren, muss man sich als Mathematiker wie Du doch nicht auf so ein Niveau herablassen.

Wir sind nun mal keine reinen Bachelor-Studenten, sondern Lehramtsstudenten - und als solche haben wir im Grunde drei Fächer, wenn man [Pädagogik](#) mit einbezieht. Bei welchem dann die Präferenzen liegen, kann wirklich jeder für sich entscheiden. Die Fächer nach Niveau abzustufen, ist weder objektiv noch gerechtfertigt. Mathematik ist sicher ein anspruchsvolles Fach, aber das sind Deutsch, Fachdidaktik und [Pädagogik](#) auch, genau wie alle anderen Fächer ebenso, nur eben auf andere Art. Ja, ich weiß, wovon ich rede, ich studiere dieselbe Fächerkombination wie die TE. Wie ist es mit dir? Hast du wirklich tiefgreifende Erfahrungen außerhalb der Naturwissenschaften?

Ich würde übrigens für mein Diplomarbeit sicher auch kein "mathematisches Problem" wählen. Kann man deshalb pauschalisiert sagen, dass die Arbeit weniger wert ist als eine über hochkomplizierte naturwissenschaftliche Sachverhalte?

Sollen die reinen Bachelors nur lachen. An meiner Uni haben sie in jedem Semester nur etwa die Hälfte der Wochenstunden, die ein Lehramtler abzusitzen hat. Vielleicht würde ihnen angesichts des doppelten Pensums das Lachen ja vergehen, wer weiß.

Sorry für's OT, aber das musste mal gesagt werden.

P.S. Mir wäre es peinlich, Arbeiten gleich zu verurteilen, von deren Inhalten ich eigentlich kaum was weiß. Wie war das mit der Schwammigkeit?

Was soll denn so alles in die Arbeit rein, Sarah? Mich interessiert das ehrlich 😊 Würde auch

gerne den Fragebogen ausfüllen, aber ich fürchte, meine praktische Erfahrung ist noch recht knapp bemessen, sorry.

Lg,
Kato